

Conseil Européen des Jeunes Agriculteurs - CEJA

CEJA – Generalversammlung

Am 31. März fand im COPA-Gebäude in Brüssel die diesjährige CEJA-Generalversammlung statt. Hier konnte auf das sehr erfolgreiche Jahr 2008 der europäischen Jungbauernorganisation zurückgeblückt werden. Des Weiteren stand die Generalversammlung im Zeichen der Wahl des neuen Vorsitzes des CEJA.

Prall gefüllter Tätigkeitsbericht 2008

Zu den Tätigkeiten des Jahres 2008 zählten 4 internationale Seminare, die in Odense, in Brno, in Annecy und in Utrecht stattfanden. Besonderes Augenmerk wurde dem Seminar in Annecy beigemessen, das parallel zum Informellen Treffen der EU-Agrarminister stattfand. Des Weiteren stand das Jahr 2008 im Zeichen des 50. Gründungsjubiläums des CEJA. Die Feierlichkeiten begannen im Februar mit einem Empfang im Europa-Parlament und endeten im November in Rom. Auch die Partnerorganisation CERYC (Central European Rural Youth Centre), die die Interessen der Junglandwirten aus den neuen Mitgliedsstaaten bündelt, konnte einen gut gefüllten Tätigkeitsbericht des Jahres 2008 vorlegen.

Der ausgeglichene Rechenschaftsbericht des Jahres 2008 wurde einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

Neuer Vorsitz

Im Rahmen der Generalversammlung wurden ein neuer Vorsitzender und vier neue Vize-Präsidenten gewählt. Hier eine kurze Vorstellung der neuen Amtsinhaber:

Der CEJA-Vorsitzende **Joris Baecke** stammt aus dem Süden der Niederlande, nahe der belgischen Stadt Antwerpen. Nach seiner Ausbildung in der Universität von Wageningen stieg er in den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb ein. Hier werden Kartoffeln, Zwiebeln, Zuckerrüben, Grassamen, Weizen und Flachs angebaut. Während den letzten vier Jahren war Herr Baecke Vize-Präsident der niederländischen Jungbauernorganisation NAJK.

Der CEJA-Vize-Präsident **Rok Sedminek** ist slowenischer Junglandwirt mit einem Abschluss als Agrartechniker der Šentjur High School. Er bewirtschaftet einen 60Ha-Betrieb, der Bullenmast betreibt. Herr Sedminek ist außerdem Vorsitzender der slowenischen Landjugend.

Der Vize-Präsident **Donato Fanelli** ist Vorsitzender der italienischen Jungbauernorganisation Coldiretti Giovani Impresa und stammt aus Süditalien. Dort produziert er Tafeltrauben und Kirschen, die er nach England, Deutschland und Schweden exportiert.

Die Vize-Präsidentin **Ingrid Pettersson** kommt aus Schweden. Nach ihrem Schulabschluss arbeitete sie in mehreren Betrieben, die hauptsächlich in der Schweinezucht tätig sind. Inzwischen hat sie den Betrieb ihres Onkels übernommen. In den letzten 3 Jahren war sie CEJA-Delegierte der schwedischen Organisation LRF.

Der Vize-Präsident **Julien Valentin** bewirtschaftet einen Ackerbaubetrieb in der französischen Region Champagne-Ardenne, die 200 km von Luxemburg entfernt liegt. Neben seinen Tätigkeiten im Interesse der „Jeunes Agriculteurs“ ist er auf lokaler Ebene in Genossenschaften aktiv.

Im Namen der *Luxemburger Jungbauern und Jungwinzer* wünschen wir der neuen Mannschaft in Brüssel viel Erfolg bei ihrer Arbeit im Interesse der europäischen Jungbauern.

Dank an die frühere Mannschaft

Mit der Wahl des neuen Vorsitzes endete auch die Präsidentschaft von Giacomo Ballari, der den CEJA in den letzten 4 Jahren erfolgreich geleitet hat. Auch die Vize-Präsidenten Eric Jennewin, Peter Szasz, Laurent Fischer und Pieter van Oost wurden verabschiedet. Ihnen allen unseren aufrichtigen Dank für die geleistete Arbeit.

Laurent FRANTZ
CEJA-Vertreter der LJB & JW